



Justiz-, Polizei- und Militärdepartement

Marktgasse 10d
9050 Appenzell
Telefon +41 71 788 95 91
jakob.signer@jpmd.ai.ch
www.ai.ch

Appenzell, 1. September 2021

Medienmitteilung Justiz-, Polizei- und Militärdepartement

Fast 40 Jahre Kanton Appenzell I.Rh.

38 Jahre stand Franz Büsser im Dienst der Innerrhoder Bevölkerung. Damit ist Schluss. Der Departementssekretär des Justiz-, Polizei- und Militärdepartements, Leiter des Amtes für Militär und Kreiskommandant geht in Pension.

Am 31. August 2021 war für Franz Büsser der letzte offizielle Arbeitstag. Er arbeitete während 38 Jahren für die Bevölkerung des Kantons Appenzell I.Rh.. Von Rapperswil über Gossau kommend startete er am 1. Juni 1983 als Sekretär für die Baudirektion, das heutige Bau- und Umweltdepartement. Auf Platz 1 der Schweizer Hitparade lief damals «Bruttosozialprodukt» von Geier Sturzflug und sein heutiger Nachfolger erlebte seinen zweiten Sommer.

Franz Büsser war stark in die Schaffung der Departementsstrukturen involviert und arbeitete intensiv bei der Umsetzung der Vollzugsgesetzgebungen für Umweltschutz, Lärmschutz und Bauen ausserhalb der Bauzone mit. Er diente unter den Bauherren Emil Neff sel. und Hans Sutter, bevor er am 1. Januar 2005 in das Justiz-, Polizei- und Militärdepartement wechselte. Hier trat er die Nachfolge von Bruno Fässler an und war fortan als Departementssekretär, Leiter des Amtes für Militär und Kreiskommandant tätig. Drei Departementsvorsteher – Melchior Looser, Martin Bürki sel. und Jakob Signer – später geht Franz Büsser nun in Pension.

Mit Franz Büsser verlässt ein engagierter, pflichtbewusster und respektierter Kadermann die kantonale Verwaltung Appenzell I.Rh. Er verstand sich als Dienstleister, der den Bürger bzw. die Bürgerin ins Zentrum stellt.

Künftig widmet er sich seinen zahlreichen Hobbies und insbesondere seinen Enkelkindern. Wir danken Franz Büsser für seinen jahrzehntelangen engagierten Einsatz und für seine Loyalität wünschen ihm alles Gute und beste Gesundheit.